

Herrn  
Bezirksbürgermeister  
Bernd Schößler

Frau Oberbürgermeisterin  
Henriette Reker

**Bezirksvertretung Nippes**

Neusser Str. 450  
50733 Köln-Nippes

Tel.: 0221 221 95309

Fax.: 0221 221 95394

E-Mail.: Gruene-BV5@stadt-koeln.de

Eingang beim Bezirksbürgermeister: 19.03.2019

**AN/0927/2019**

**Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates**

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 5 (Nippes)	

**Eine faire Ampelschaltung für den Fuß- und Radverkehr an der Kreuzung Simon-Meister-Straße/Kempener Straße und Tempo 30 auf der Kempener Straße  
- Antrag der Grünen -**

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,  
Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

**Die Bezirksvertretung Nippes möge beschließen:**

- Die Verwaltung wird gebeten, Folgendes umzusetzen: Die Ampelschaltung für den **Fuß- und Radverkehr an der Kreuzung Simon-Meister-Straße / Kempener Straße** ist an die Bedeutung dieses Überganges anzupassen. Die Wartezeit nach Anforderung sollte erheblich verkürzt werden.
- Außerdem wird die Verwaltung gebeten, auf der Kempener Straße Tempo 30 einzurichten, mindestens aber Tempo 30 ab der Merheimer Straße Richtung Norden.

**Begründung:**

Die Verwaltung selbst spricht bei diesem Übergang von einer bedeutenden Verkehrsader von der autofreien Siedlung, dies gilt aber auch von dem Bereich Eisenachstr./Sechzigviertel, Richtung Neusser Straße und weiter bis zum Leipziger Platz. Die Simon-Meister-Straße ist außerdem für den Radverkehr in beide Richtungen geöffnet, so dass hier der Übergang flüssiger organisiert werden sollte. Für viele Schulkinder ist dies der Schulweg z.B zum Leonardo da Vinci Gymnasium Köln-Nippes.

Lange, unsinnige Wartezeiten verleiten oft zum Überqueren bei Rot und schaffen gefährliche Situationen.

Tempo 30 vor dieser Kreuzung und Tempo 30 vor Hospiz, Seniorenwohnanlage und Krankenhaus sind in jedem Fall geboten. Außerdem ist bei der Prüfung für Tempo 30 zu gewichten, dass die Kempener Straße inzwischen von einem stark zunehmenden LKW-Verkehr betroffen ist und die Belastungen für die Bewohner auch in den Nachtstunden stark zunehmen.

Bereits 2012 beschloss die Bezirksvertretung Verbesserungen der Ampelschaltung. Mit dem Hinweis auf die Umgestaltung der Kempener Straße lehnte die Verwaltung damals unser Ansinnen ab. In „naher“ Zukunft ist jedoch nicht mit dem Baubeginn zu rechnen.

gez. Metten